

Pressemitteilung

15. Juli 2022

„Wohnen. Zusammen. Erleben“: Veranstaltungen des Großen Frankfurter Bogens in Bad Homburg

Bad Homburg v. d. Höhe. Unter dem Motto „Wohnen. Zusammen. Erleben“ veranstaltet die Landesinitiative Großer Frankfurter Bogen ein umfangreiches Sommerprogramm. In Bad Homburg finden dazu in der kommenden Woche Führungen durch zwei Neubaugebiete statt:

Am Hühnerstein: Donnerstag, 21. Juli 2022, 10 bis 11 Uhr, sowie Samstag, 23. Juli, 14 bis 15 Uhr, Quartiersplatz Vilbeler Straße.

Durch die ländliche Prägung Ober-Erlenbachs erfolgt in dem rund zehn Hektar großen Wohngebiet eine aufgelockerte Bebauung mit überwiegend Reihen-, Doppel- und Einzelhäusern für circa 300 Wohneinheiten. Diese wird gegliedert durch verbindende Grünräume mit unterschiedlichen Spiel- und Aufenthaltsangeboten im Wechsel mit naturnahen Bereichen. Über die Grünflächen erfolgt auch naturnah die Ableitung des Niederschlagswassers. Die Herstellung der Grünzüge vor Errichtung der ersten Häuser konnte dazu beitragen, identitätsstiftend dem Neubaugebiet ein Gesicht zu geben. Mit der Vergabe von etwa 50 Reihenhausgrundstücken durch die Stadt konnte die Eigenheimbildung und Ansiedlung junger Familien im Gebiet gefördert werden.

Vickers-Areal: Donnerstag, 21. Juli 2022, 12.30 bis 13.30 Uhr, sowie Samstag, 23. Juli, 16.30 bis 17.30 Uhr, Horex-Brücke, Gehweg vor Schleußnerstraße 26.

Auf dem 2,6 Hektar großen, vormals industriell genutzten sogenannten „Vickers-Areal“ entsteht ein zentral gelegenes, hochwertiges innerstädtisches Wohngebiet. Die Stadt hat das Areal 2018 im Rahmen eines Konzeptvergabeverfahrens an einen Investor vergeben. Von den 285 Wohneinheiten sind 30 Prozent öffentlich gefördert. Des Weiteren entstehen, an einem kleinen Quartiersplatz gelegen, ein Lebensmittel-Vollsortimenter mit Bäckereiverkaufsstelle samt Café sowie eine Kindertagesstätte. Das zum Straßenraum eher geschlossene Bebauungskonzept sieht im Innenbereich ruhige, autofreie und durchgrünte Wohnhöfe vor. Das Wohngebiet ist mit Tiefgaragen unterbaut, die den gesamten ruhenden Verkehr aufnehmen.

Am Mittwoch, 27. Juli 2022, veranstaltet die Initiative „UND International“ von der Hochschule für Gestaltung Offenbach außerdem ein „Städteaustausch“ zwischen Bad Homburg und Offenbach mit anschließendem Bar-Abend im Sinclair-Haus, Löwengasse 15, ab 17.30 Uhr. Offenbach und Bad Homburg scheinen wie Antipoden in der Rhein-Main-Region – doch ist dem wirklich so? Wie fühlen sich die Städte an? Was suchen und wünschen die Menschen in diesen Städten? Welche Unterschiede und Gemeinsamkeiten lassen sich feststellen? Neben verschiedenen Erfahrungsberichten tauschen sich Holger Heinze, Leiter der Bad Homburger Stadtplanung, und Bozica Niermann, Leiterin der Offenbacher Wirtschaftsförderung, darüber aus.

Der Große Frankfurter Bogen ist ein Zusammenschluss von derzeit 37 Rhein-Main-Kommunen, dem auch die Stadt Bad

Homburg angehört. Die Initiative wurde im Herbst 2019 vom Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen ins Leben gerufen, um den Wohnungs- und Städtebau im Ballungsraum Frankfurt Rhein-Main zu fördern. Weitere Infos unter <https://www.grosser-frankfurter-bogen.de>.